

Amtsblatt Chemnitz

Kulturhauptstadt S.2

Chemnitzer haben fast 50 Förderanträge für kreative Mikroprojekte eingereicht.

Zuhause S.4

Prof. Dr. Stephan Mühlig, TU Chemnitz, gibt Tipps für die Zeit in häuslicher Umgebung.

Corona-Ambulanz

hat ab Dienstag an das Besucher-aufkommen angepasste Öffnungszeiten: Mo – Fr 10 bis 18 Uhr

Hinweise zu Corona

Öffnungszeiten Corona-Ambulanz: Samstag 9 – 13 Uhr, Karfreitag; Oster-sonntag und -montag geschlossen. Erkrankte wenden sich bitte an den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter ☎ 116 117.

Ostern im Zeichen der Pandemie



Foto: Pixabay

Liebe Chemnitzerinnen und Chemnitzer,

das bevorstehende Osterfest ist in diesem Jahr ein ganz besonderes, möglicherweise werden wir das alle so schnell nicht vergessen. Weil es anders ist: Weil alle zuhause bleiben. Weil hoffentlich alle Abstand halten und sich an die Verhaltensregeln halten. Weil wir dennoch die Chance haben, raus zu gehen. So haben das die Chemnitzerinnen und Chemnitzer schon am vergangenen Wochenende überwiegend gut gemacht, vielen Dank dafür. Wir sollten das weiterhin gemeinsam respektieren, weil es notwendig ist, um die Infektionszahlen niedrig zu halten und so gleichzeitig dazu beizutragen, dass irgendwann Schritt für Schritt das gewohnte Leben zurückkehren kann.

Eine Bitte habe ich außerdem: »Wir halten zusammen« ist in diesen Tagen unser Motto. Es wäre schön, wenn viele Chemnitzerinnen und Chemnitzer gerade die Geschäfte unterstützen, die es im Moment schwer haben, die aber auch in diesen Tagen etwas anbieten – ob das Gaststätten sind, die liefern oder Geschenke, die man in Chemnitzer Läden bestellen kann. Oder Gutscheine, die man verschenken kann – und die darauf bauen, dass es bald wieder möglich ist, die Angebote anzunehmen.

Bleiben Sie weiterhin gesund!
Frohe Ostern wünscht

Barbara Ludwig

Worauf muss ich zum Osterfest achten ?

Auch zum Osterfest gelten die Ausgangsbeschränkungen der Corona-Schutz-Verordnung des Freistaates Sachsen vom 1. April 2020. Ziel dieser Verordnung ist es, die sozialen Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren, um die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen. Daher bitten wir Sie auch zu Ostern:

Halten Sie Abstand, vermeiden Sie soziale Kontakte. Geben Sie aufeinander Acht.

Was zum diesjährigen Osterfest erlaubt ist und was nicht, haben wir Ihnen hier zusammengestellt:

Darf ich zu Ostern meine Verwandten besuchen?

Verwandte, die nicht im eigenen Hausstand leben, dürfen auch zu Ostern nicht besucht werden.

Darf ich mit meinen Angehörigen in den Kleingarten oder auf das private Grundstück?

Sie dürfen die schönen und sonnigen Tage nutzen und Ihren Kleingarten oder das private Grundstück besuchen. Dort dürfen auch Ihr Lebens- oder Ehepartner sowie Ihre Angehörigen des eigenen Hausstandes dabei sein. Gestattet ist ebenfalls die Ostereiersuche im eigenen Garten. Auch den Grill dürfen Sie in Ihrem Kleingarten anfeuern.

Darf ich mit meinen Kindern, die in meiner Wohnung wohnen, im

Wald Ostereier suchen?

Wie wir alle wissen, ist der Osterhase in unseren Wiesen und Wäldern zu Hause.

Wenn ihr also den Osterhasen in seinem natürlichen Lebensraum wie Wald und Flur besuchen wollt, so achtet bitte auf genügend Abstand zu anderen Familien. Es wäre doch sehr schade, wenn die für euch gedachten Ostereier von anderen »weggeschnappt« werden.

Darf ich im Innenhof Ostereier suchen?

Bei der Ostereiersuche im Innenhof ist darauf zu achten, dass keine weiteren Personen dabei sind, außer Angehörige des eigenen Hausstandes.

Im Innenhof darf es zu keinen Gruppenbildungen mit anderen Personen kommen. Achten Sie auch hier auf genügend Abstand.

Darf ich Spaziergehen?

Der Osterspaziergang an der frischen Luft in der Nähe Ihres Wohnumfeldes ist erlaubt. Zu Sport und Bewegung zählen auch die notwendigen Ruhe- und Entspannungsphasen.

Damit ist beispielsweise auch das kurze Sitzen auf einer Parkbank zulässig.

Darf ich beim Osterspaziergang ein Eis kaufen und essen?

Sie dürfen Ihr Eis zum Mitneh-

men kaufen und auf dem weiteren Weg essen. Auf genügend Abstand beim Anstehen ist zu achten.

Darf ich mit meinen Angehörigen im Park picknicken?

Das Picknick im Park oder im öffentlichen Raum ist nicht gestattet.

Darf ich zur Quelle, um Osterwasser zu holen?

Das dürfen Sie, wenn sich die Quelle in Wohnortnähe befindet und Sie sich nur mit den Angehörigen Ihres Haushaltes dorthin begeben.

– lesen Sie weiter auf Seite 3

Vielfältige Mikroprojekt-Ideen für Chemnitz2025

Knapp 50 Förderanträge für kreative Projekte sind im Kulturhauptstadt-Büro eingegangen

Chemnitz hat es in die zweite Runde des deutschen Auswahlverfahrens um die Kulturhauptstadt Europas 2025 geschafft.

Ein Aspekt für das Votum der Jury war die breite Beteiligung der Chemnitzerinnen und Chemnitzer am Bewerbungsprozess. So wurden bislang beispielsweise über 50 Mikroprojekt-Ideen aus der Stadtgesellschaft finanziell unterstützt. Am 31. März endete nun die Bewerbungsfrist für die sechste Förderrunde – es ist gleichzeitig die erste in der zweiten Bewerbungsrunde. Knapp 50 Anträge sind eingegangen. Die Themen reichen von Tagesfestivals verschiedener Genres bis zu spartenübergreifenden Ausstellungen, von Stadtgeschichte bis Workshops, von Kunst und Theater im öffentlichen Raum über Freizeitsportideen bis hin zu Publikationen.

Die Lust der Kreativen auf neue Formate und Ausdrucksformen, die Auseinandersetzung mit stadtrelevanten Fragen und vielfältigen Angeboten ist nach wie vor ungebrochen, in Zeiten des kultu-



Malte Ziegenhagen von den NINERS hat die RAISE UP ACADEMY gegründet, um Kindern eine Möglichkeit zu geben, sich auch im Sommer in der Off-Season weiterzuentwickeln. Sowohl auf als auch neben dem Basketballfeld wird Erfahrung, Leidenschaft und Spaß geteilt, um gemeinsam den nächsten Schritt zu gehen. Foto: E. Uhlmann

CHEMNITZ
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS KANDIDAT



rellen Stillstandes sogar noch gewachsen. Deshalb soll die Förderrunde auch ohne Verzögerung abgeschlossen werden.

Die Projektanträge gehen nun an die Jury aus Chemnitzerinnen und Chemnitzern, die vom Programmrat der Bewerbung berufen wurde.

Wie geht es weiter?

Die Stadt Chemnitz und das Kulturhauptstadt-Team arbeiten weiter an der Bewerbung, am zweiten BidBook sowie an den Vorbereitungen für den Jurybesuch im September. Natürlich nicht so wie gedacht:

Viele öffentliche Veranstaltungen zur Bewerbung waren geplant, kreative Aktionen mit Bürgerinnen und Bürgern sowie vielfältige kulturelle Begegnungen.

Nun finden Workshops und Gespräche als Videokonferenzen statt, ebenso der Austausch mit internationalen Experten.

Aktuell hat sich am Zeitplan des Bewerbungsverfahrens nichts verändert, aber die fünf deutschen Kandidatenstädte bleiben im Austausch mit der Kulturstiftung der Länder als Organisatorin des Wettbewerbs.

www.chemnitz.2025.de

Die Mikroprojekt-Einreicher werden Anfang Mai informiert.

Die Projektgelder werden bereitgestellt durch Chemnitz2025 und den Klub 2025, ein Zusammenschluss der Wirtschaft zur Unterstützung der Bewerbung.

www.chemnitz.2025.de

Wirtschaftsförderung unterstützt Unternehmen

Beratungsangebote der CWE für Unternehmen in Zeiten von Corona

Die Chemnitzer Wirtschaftsförderung (CWE) informiert seit dem 18. März auf <http://www.chemnitz-wirtschaft.de> zu den bereits angelaufenen und stetig wachsenden Unterstützungsangeboten von Bund, Land und Kommune für Unternehmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie.

Die regelmäßig live stattfindenden Veranstaltungen in Form eines Webinars werden aufgezeichnet und stehen im Anschluss dauerhaft zum Anschauen oder Nachhören bereit. Das Angebot richtet sich insbesondere an Chemnitzer Unternehmen, die aktuell von den wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie und den damit einhergehenden Präventivmaßnahmen betroffen sind. Anmeldungen zum Webinar sind kostenfrei über die Webseite möglich. Im Nachgang werden zudem die Antworten auf häufig gestellte Fragen sowie weiterführende Dokumente online gestellt.

Partner dieser Initiative sind die Agentur für Arbeit (BA), die Indus-

trie- und Handelskammer Chemnitz (IHK), die Handwerkskammer Chemnitz (HWK) und der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB Südwestsachsen).

Hotline

Weiterhin wurde seitens der CWE die zentrale Telefon-Hotline @ 0371/3660 261 eingerichtet, die montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr besetzt ist. Unter dieser Rufnummer steht die CWE für Fragen u.a. zum Kurzarbeitergeld, Sofortzuschuss, Darlehen und Verdienstausschlag vermittelnd zur Seite und hilft den Chemnitzer Unternehmen bei der Beantwortung von aktuellen Fragen. Zudem erreichen Sie die CWE zu diesen Angelegenheiten auch per E-Mail unter corona@cwe-chemnitz.de

Trotz Ladenschließung: Regional shoppen und kulinarisch genießen Aufgrund der aktuellen Situation haben zahlreiche Chemnitzer Restaurants und andere gastronomische Einrichtungen sowie auch der Chemnitzer Handel den Betrieb in den Filialen weitestgehend eingestellt.

Damit trotzdem niemand weder auf Ostergeschenke noch auf sein Lieblingsgericht verzichten muss, bieten viele jetzt auch Online-



CWE-Geschäftsführer Sören Uhle im Webinar mit Sascha Glöckner von der Bundesagentur für Arbeit in Chemnitz (v.l.) Foto: Ernesto Uhlmann

Bestellungen und Lieferdienste an. Unterstütze lokale Unternehmen – Kaufe und bestelle regional!

<https://chemnitzcity.de/chemnitzcity-und-mehr/>

Mit wenigen Klicks kommst du so direkt zu den Webseiten der Chemnitzer Einzelhändler und kannst noch heute bestellen.

Wenn Ihr Euch schon durch die Krise beißen müsst, dann doch bitte lecker! Macht das Beste draus und gönnt euch Essen und gute Drinks von euren Lieblingskneipen und Restaurants um die Ecke. Das ist gut für die Chemnitzer Gastronomieszene. Und für die Stimmung zuhause.

www.lecker-chemnitz.de/
www.chemnitz-wirtschaft.de

Worauf muss ich zum Osterfest achten ?

– Fortsetzung von Seite 1

Sind Osterfeuer erlaubt?

Da sich beim Osterfeuer viele Menschen versammeln, ist es in diesem Jahr nicht erlaubt.

Darf ich Motorradausflüge unternehmen?

Nein, ein Motorradausflug ist kein triftiger Grund für das Verlassen der häuslichen Unterkunft. Selbstverständlich kann das Motorrad für notwendige Wege genutzt werden, z.B. für den Weg zur Arbeit oder zum Supermarkt.

Darf ich auf den Friedhof gehen?

Der Besuch eines Friedhofs im Umfeld des Wohnbereichs ist zulässig. Sie können die Gräber Ihrer Verstorbenen weiterhin besuchen und die Bepflanzungen der Gräber pflegen.

Darf ich zum Ostergottesdienst in die Kirche?

Zusammenkünfte in Kirchen sind ebenfalls von der Corona-Schutz-Verordnung betroffen und somit untersagt. Gottesdienste, Andachten o.ä. aus Kirchen, Moscheen, Synagogen und anderen Gebetshäusern dürfen im Radio, TV oder im Internet übertragen werden. Bitte informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde, ob diese einen Online-Gottesdienst o. ä. anbietet.

Stichwort »Osteressen«

Durch die Corona-Schutz-Verordnung sind Gaststätten bis einschließlich 19. April 2020 geschlossen. Dennoch bieten viele Restaurants und Gaststätten in Chemnitz einen Abhol- bzw. Lieferdienst an. Somit können Sie Ihr Osteressen vorab bestellen und direkt nach Hause liefern lassen. Informieren Sie sich direkt in Ihrem Lieblingsrestaurant. Eine Zusammenstellung der Chemnitzer Restaurants mit Abhol- und Lieferservice finden Sie unter: www.lecker-chemnitz.de www.chemnitzcity.de

vice finden Sie unter: www.lecker-chemnitz.de www.chemnitzcity.de

Stichwort »Frühjahrsputz«

Manche nutzen die Osterferien dazu, die Wohnung wieder auf Vordermann zu bringen: Der Frühjahrsputz steht an. Textilreinigungen haben trotz der Corona-Schutz-Verordnung weiterhin geöffnet. Denn textile Sauberkeit stützt die Hygienemaßnahmen. Ob Obergarderobe, Privatwäsche, Bettdecken und alle anderen Heim- und Haustextilien, in der professionellen Textilreinigung werden sämtliche Textilien in umweltgerechten Systemen material- und fachgerecht gewaschen oder gereinigt. Eine Vielzahl von Reinigungsbetrieben bieten einen bewährten Hol- und Bring-Dienst für private Haushalte, gewerbliche Betriebe oder Bürogemeinschaften an. Informieren Sie sich direkt

bei Ihrer Reinigung.

Stichwort

»Last Minute-Ostergeschenk«

Für alle, die noch auf der Suche nach einem passenden Ostergeschenk für die Liebsten sind: Viele lokale Läden bieten Gutscheine an. Die Gutscheine können dann nach der Corona-Zeit eingelöst werden.

Unterstützen Sie den lokalen Einzelhandel!

Vor allem die kleinen Geschäfte in Chemnitz werden durch die Schließungen vor große Herausforderungen gestellt. Bei vielen geht es um die Existenz. Daher bitten wir Sie, den lokalen Einzelhandel in Chemnitz zu unterstützen. Viele Läden bieten einen Online-Handel an. Somit kommt Ihre bestellte Ware direkt und sicher zu Ihnen nach Hause. ■

www.chemnitz.de

Umweltpreis: Abgabefrist verlängert

Das Umweltamt der Stadt Chemnitz teilt mit, dass die Abgabefrist für Projekte zum Umweltpreis der Stadt Chemnitz für Kinder und Jugendliche bis zum 30. April 2020 verlängert wird. Unter den gegebenen Bedingungen können die Projekte auch per Mail an umweltamt@stadt-chemnitz.de eingereicht werden. Gegenständliche Projektbestandteile wie Modelle oder Bastelarbeiten können auch als Foto eingereicht werden. Der bisher den ersten Einreichern mitgeteilte Termin der Veranstaltung zur Preisverleihung wird vorerst aufgehoben. In welcher Form die Preisverleihung in diesem Jahr stattfinden wird kann aktuell nicht entschieden werden. Die Teilnehmer am Umweltpreis werden rechtzeitig über ihre mit den Projekten eingereichten Kontaktinformationen benachrichtigt.

Stichwort Umweltpreis

Der Umweltpreis für Kinder und Jugendliche wird vom Umweltamt der Stadt jährlich anlässlich des »Tages der Umwelt« ausgelobt. Kinder und Jugendliche im Alter bis zu 20 Jahren können sich mit Einzel- oder Gemeinschaftsprojekten um die ausgelobten Preise bewerben. Der Chemnitzer Umweltpreis wird von der eins energie in sachsen GmbH und Co. KG, der Südsachsen Wasser GmbH und dem Abfall- und Stadtreinigungsbetrieb unterstützt. ■

Postanschrift:
Stadt Chemnitz
Umweltamt
09160 Chemnitz
oder portofrei in die städtischen Briefkästen einwerfen oder per E-Mail:
umweltamt@stadt-chemnitz.de

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Corona-Krise hat auch besondere Auswirkungen auf die Lebenssituation von Frauen. Bundesfrauenministerin Dr. Franziska Giffey ist deshalb mit den Gleichstellungs- und Frauenministerinnen und -ministern der Länder im intensiven Austausch. Es wurden Maßnahmen vereinbart, die Frauen konkret helfen können. Das Hilfeteléfono »Gewalt gegen Frauen« stellt rund um die Uhr und in 18 Sprachen Beratung für Betroffene, für deren soziales Umfeld und für Fachkräfte zur Verfügung. Die Nummer lautet: 08000 116 016. In Chemnitz hilft zudem die Interventions- und Koordinierungsstelle zur Bekämpfung häuslicher Gewalt unter ☎ 0371 9185354 oder per E-Mail info@ikos-chemnitz.de. IKOS berät alle von häuslicher Gewalt betroffenen Personen, auch Männer und Kinder. ■

TU Chemnitz bietet psychologische Notfall-Hotline

Die Technische Universität Chemnitz bietet seit 6. April eine Psychologische Notfall- und Beratungs-Hotline für Menschen mit Gesprächs- bzw. Hilfebedarf zur Corona-Krise. Dieses Angebot wurde von der Professur Klinische Psychologie der TU Chemnitz und der Psychotherapeutischen Hochschulambulanz (PHA-TUC GmbH) unter Leitung von Prof. Dr. Stephan Mühlhag eingerichtet und vom Rektorat der TU Chemnitz unterstützt.

Seit 6. April 2020 sind die Hotline-Nummern ☎ 0371/243 599 42 und ☎ 0371/243 599 43 wochen-

tags von 9 bis 17 Uhr besetzt. Betroffene werden von hoch qualifizierten Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten am Telefon beraten.

»Bereits jetzt wurden wir in Gesprächen mit Ängsten und Sorgen um die eigene Gesundheit bzw. die von Angehörigen, mit Zukunfts- und Existenzängsten, mit bereits eingetretenen Beeinträchtigungen und materiellen Schäden sowie auch mit Problemen im Zusammenhang mit Ausgangseinschränkungen, Isolation oder Lagerkoller konfrontiert«, sagt Mühlhag.

»Wird im Telefonat deutlich, dass Personen einen weitergehenden Gesprächsbedarf haben oder sie als behandlungsbedürftig identifiziert werden, können diese von unserer Psychotherapeutischen Hochschulambulanz als Patientinnen beziehungsweise Patienten aufgenommen sowie in der Sprechstunde psychotherapeutisch versorgt werden«, fügt Dr. Stephan Mühlhag hinzu.

Da für die psychotherapeutische Sprechstunde eine aktuelle Ausnahme genehmigung besteht, kann diese auch in Form einer Video-

Chat-Therapie über gesondert gesicherte telemedizinische Datenverbindungen erfolgen.

Damit haben Betroffene derzeit die Wahl, persönlich in der Psychotherapeutischen Hochschulambulanz der TU Chemnitz, Zwickauer Straße 58, vorstellig zu werden oder eine Online-Therapie in Anspruch zu nehmen. ■

Weitere Informationen erteilt die Psychotherapeutische Hochschulambulanz, E-Mail infor@pha-tuc.de

SAEK mit Online-Angeboten

Kernanliegen der Sächsischen Ausbildungs- und Erprobungsstellen (SAEK) ist die Förderung eines kompetenten und kritischen Umgangs mit Medien. Und diese Medienkompetenz ist in der aktuellen Situation in unterschiedlichen Facetten gefragt.

Digitale Medien sind derzeit oft der einzige Weg, um berufliche oder soziale Kontakte zu pflegen. Im Zusammenhang mit der Rolle von Medien in einer Gesellschaft stellen sich jetzt Fragen:

Wie kann jede(r) Einzelne die Glaubwürdigkeit von Quellen verifizieren? Und welche Rolle spielen Soziale Online-Netzwerke bei der Meinungsbildung? Folgende kostenfreie Webinare werden dazu im Segment Medienwerk-

statt angeboten:

■ Erklärvideos im Unterricht, 16. April 10 – 11.30 Uhr

■ Big Data – Was unsere Daten über uns verraten: 17. April, 15.30 – 17 Uhr

Zudem findet ein Online-Ferienkurs »Computerspiele programmieren – Gamedesgin mit Scratch für Jugendliche« vom 14. bis 16. April, jeweils von 13 – 16 Uhr statt. ■

Die SAEK sind eine Initiative der Sächsischen Landesmedienanstalt.

Information und Anmeldung:

www.saeik.de/chemnitz

Bürgerstiftung initiiert »Nähen & Helfen«

Gesucht werden Menschen, die aus kochfesten Stoffen Behelfsmasken nähen und zur Verfügung stellen.

Die Herstellung zuhause ist ganz einfach. Um die Mund-Nasen-Maske selbst herzustellen, benötigt man kochfeste Baumwolle und – je nach verwendeter Anleitung – einen biegsamen Draht sowie eine Nähmaschine, Schere, Maßband und Bügeleisen. Der Mundschutz ist wiederverwendbar und muss dementsprechend nach der Nutzung gewaschen und getrocknet werden.

Die Näher*innen müssen keine Profis sein. Grundkenntnisse im Umgang mit der Nähmaschine reichen vollkommen aus. Weitere Informationen und Anleitungen finden Sie unter: www.buergerstiftung-chemnitz.de/unterstuetzt

ung/gemeinsam-gegen-corona.html. Fertige Behelfsgesichtsmasken können montags bis donnerstags zwischen 9 und 16 Uhr im Freiwilligenzentrum, Reitbahnstraße 23, 09111 Chemnitz abgegeben werden.

Die Verteilung der Behelfsmasken erfolgt durch die Bürgerstiftung für Chemnitz nach Bedarf und vorrangig an Pflege-, Betreuungs- und medizinische Einrichtungen in Chemnitz. ■

Bürgerstiftung für Chemnitz

Reitbahnstraße 23 a

09111 Chemnitz

☎ 0371 5739446

www.buergerstiftung-fuer-chemnitz.de
facebook.com/Buergerstiftungfuer-Chemnitz

Zehn Empfehlungen für die Zeit in häuslicher Umgebung

Prof. Dr. Stephan Mühlig, Inhaber der Professur Klinische Psychologie und Psychotherapie der TU Chemnitz und Leiter der Raucherambulanz Chemnitz sowie der Psychotherapeutischen Hochschulambulanz, gibt Hinweise, wie man mit Quarantäne oder Ausgangssperre umgehen sollte.

Viele Menschen sind aktuell nicht nur besorgt über die gesundheitlichen Gefahren und wirtschaftlichen Auswirkungen der »Coronakrise«, sondern fragen sich mit wachsender Unsicherheit, wie sie die Wochen oder gar Monate mehr oder weniger isoliert in der eigenen häuslichen Umgebung überstehen sollen. Wie kann man dazu beitragen, die eigene psychische, soziale und körperliche Gesundheit aufrechtzuerhalten und sich vor dem »Lagerkoller« zu schützen? Prof. Dr. Stephan Mühlig gibt zehn Empfehlungen:

1. Tagesrhythmus beibehalten

Behalten Sie einen regelmäßigen Tagesrhythmus mit festen Aufsteh-, Arbeits- und Schlafenszeiten auch im Home-Office oder Homeschooling bei. Dies schafft eine regelmäßige Tagesstruktur und begünstigt die emotionale Stabilität. Achten Sie darauf, dass auch die Kinder eine angemessene Tagesstruktur aufrechterhalten. Schulkindern sollte geholfen werden, die übermittelten Schulaufgaben zu strukturieren und in sinnvollen »Portionen« zu bearbeiten. Andernfalls fühlen viele Kinder sich durch die ungewohnte Menge an Aufgaben, die von den Lehrern für eine Woche oder länger übermittelt werden, regelrecht »erschlagen« und reagieren mit Verängstigung, Stress und Widerstand. Gerade für berufstätige Alleinerziehende kommt es unter den gegebenen Bedingungen zu einer akuten Doppelbelastung zwischen Home-Office und Kinderbetreuung. Die Fürsorge für kleine Kinder sollten Vorrang haben vor den beruflichen Aufgaben. Um eine angemessene Balance zu erzielen, sollten Home-Office-Aufgaben tageszeitlich so eingeplant werden, dass sie sich mit der Kleinkinderbetreuung vereinbaren lassen. Arbeitgeber und Vorgesetzte sind gefordert, unter den Ausnahmebedingungen Verständnis zu zeigen und Zugeständnisse an die Arbeitsleistung der Mitarbeiter zu machen.

2. Bewegung an der frischen Luft

Sofern möglich und erlaubt, sollte man Spaziergänge im Freien allein oder mit Familienangehörigen unternehmen. Bewegung und frische Luft kommt der körperlichen wie der psychischen Gesundheit zugute, das Immunsystem wird angeregt. Wird die Lunge durch moderate Anstren-



Empfehlungen, wie man das Beste aus der unfreiwilligen Isolation machen kann, gibt Prof. Dr. Stephan Mühlig von der TU Chemnitz. Foto: TU Chemnitz

gung belüftet, ist sie besser durchblutet, was wiederum die Infektabwehr (auch gegen SARS-CoV-2) unterstützt. Ein zumindest kurzzeitiger Ortswechsel verhindert die Reizmonotonie in den eigenen vier Wänden und steigert das Wohlbefinden. Auch Kinder brauchen Zeit und Gelegenheit zum Toben draußen und an frischer Luft, allerdings vorerst nicht mit anderen Kindern außerhalb der Familie.

3. Trainingsplan erarbeiten

Auch sportliche Betätigung im eigenen Zuhause trägt zur Gesunderhaltung bei und verbessert die Lebensqualität. Stellen Sie sich einen Indoor-Trainingsplan zusammen und kommen Sie mindestens 15 bis 30 Minuten täglich in Bewegung, möglichst unter guter Raumbelüftung. Einfach und hilfreich sind bspw. Seilspringen (mit oder ohne Seil), Kniebeugen, Liegestütze, Sit-ups (Rumpfheben) etc., oder auch Yoga, Tai-Chi o. ä. Im Internet finden Sie zahlreiche, auch wissenschaftlich getestete Indoor-Trainingsprogramme für unterschiedliche Altersstufen und Trainingsgrade. Regelmäßige moderate sportliche Beanspruchung (bis zum leichten Schwitzen) stabilisiert das Herz-Kreislauf-System, die Immunabwehr, aber auch das psychische Wohlbefinden und dient dem Spannungs- und Stressabbau.

4. Auf Zigaretten und Alkohol verzichten

Wer raucht, sollte schnellstmöglich damit aufhören. Eine vorgeschädigte oder akut gereizte Lunge ist wahr-

scheinlich mit einem erhöhten Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf verbunden, falls Raucher sich infizieren und erkranken sollten. Auch Alkoholkonsum ist nicht hilfreich. Alkohol tötet Viren nur im Reagenzglas. Alkohol in der Blutbahn schützt hingegen nicht vor einer Virusinfektion, stört aber das Immunsystem. Dies gilt auch für andere Drogen.

5. Kontakte über Internet und Telefon pflegen

Es ist für viele Menschen extrem schwer, über längere Zeit ihre sozialen Kontakte auszusetzen, nicht unter Leute gehen zu dürfen. Wir sind soziale Wesen und brauchen den Kontakt und Austausch mit anderen Menschen. Gerade der physische Kontakt, die körperliche Nähe zu unserem sozialen Umfeld (außerhalb des eigenen Haushalts) ist aber in der aktuellen Situation mit größter Konsequenz zu vermeiden. Besonders für Alleinlebende ist dies möglicherweise eine sehr schwierige Situation, die sie für eine begrenzte Zeit bewältigen müssen. Dabei ist es wichtig für das emotionale Gleichgewicht, sich klar zu machen, dass der Ausnahmezustand zeitlich überschaubar bleibt. Zum Glück können wir heute auf die sozialen Medien ausweichen. Man sollte diese Möglichkeiten voll ausnutzen, Kontakt halten und den Austausch mit möglichst vielen Angehörigen, Freunden und Bekannten suchen. Auch sollte man sich bei alleinlebenden Menschen melden, um deren Vereinsamungserleben zu lindern.

6. Abwechslungsreiche Beschäftigungen suchen

Auch unter Isolationsbedingungen zu Hause kann man sich sinnvoll beschäftigen, z. B. Dinge erledigen, die man schon immer mal erledigen wollte, z. B. die Wohnung »ausmisten« bzw. neu gestalten, die Festplatte aufräumen, Fotos archivieren, Unterhaltungsspiele mit der Familie erleben oder mal wieder ein Buch lesen. Falls sich die Isolation über mehrere Wochen hinziehen sollte, ist passive Unterhaltung oder Videospielen zu einseitig. Wichtig für die emotionale Stabilität ist es, sich Aufgaben zu suchen, mit denen man in der Wartezeit produktiv bleiben kann. Man sollte bedenken, dass stundenlanges Streamen von Spielfilmen und Serien oder ähnliche hohe Datenmengenübertragungen zu Freizeitzielen möglicherweise die Netze überlastet und den gesellschaftlichen Datenaustausch für Home-Office-Tätigkeiten, die für das Funktionieren unserer Wirtschaft und Gesellschaft unverzichtbar sind, stark beeinträchtigen können.

7. Balance zwischen Zusammensein und Für-sich-sein-Können finden

Beim engen Zusammenleben unter einem Dach über längere Zeit kommt es häufig dazu, dass uns »die Anderen« auf die Nerven gehen, man sich selbst über Kleinigkeiten extrem ärgern kann und schnell Konflikte und Streit entstehen. Hier gilt es, eine gute Balance zwischen Zusammensein und Für-sich-sein-Können zu finden. Dazu zählt

in erster Linie, die eigene Privatsphäre zu schützen und die der anderen zu respektieren. Jedem Haushaltsmitglied müssen Rückzugsräume und -möglichkeiten geschaffen und erhalten werden.

8. Regeln für das Zusammenleben finden

Manche kennen es aus WG-Zeiten: Zu gegenseitiger Rücksichtnahme gehört auch, eine gemeinsame Ordnung im Haushalt und Regeln des Zusammenlebens zu finden. Wenn alle mehr Rücksicht aufeinander nehmen, gibt es weniger Anlass zum Streit. Wenn man sich nicht aus dem Weg gehen kann, sollte man Konflikte vermeiden oder schnell regeln.

Für ein angenehmes Zusammenleben ist es auch hilfreich, einige Aktivitäten mit allen Haushaltsmitgliedern regelmäßig gemeinsam zu machen, z. B. das Ritual gemeinsamer Mahlzeiten, aber auch gemeinsame Freizeitaktivitäten. Die Zeit für sich selber kann – statt ausschließlich mit Medienkonsum und Ablenkung – auch sinnvoll nutzen, indem man gezielt etwas für den eigenen Geist tut.

9. Auf seriöse Informationsquellen achten

Es ist wichtig, nicht den Kopf zu verlieren. Einerseits sollten alle den Ernst der Lage erkennen und sich entsprechend verhalten. Andererseits gibt es trotz allem keinen Grund, in Panik zu verfallen. Eine sachliche und vernünftige Einschätzung der Lage hilft dabei, sich nicht zu viele Sorgen zu machen und die Zuversicht zu erhalten.

Halten Sie sich täglich auf dem Laufenden, aber achten Sie auf die Seriosität Ihrer Informationsquellen. Sie können hierzu insbesondere auf Informationen der Bundes- und Landesregierung sowie des Robert Koch-Instituts zurückgreifen.

Kindern sollte man die Lage in altersgerechter Sprache erläutern, ohne sie zu überfordern oder zu ängstigen. Die Botschaft sollte sein: Alles wird wieder gut, wir schaffen das!

10. Bei Überforderung Hilfe suchen

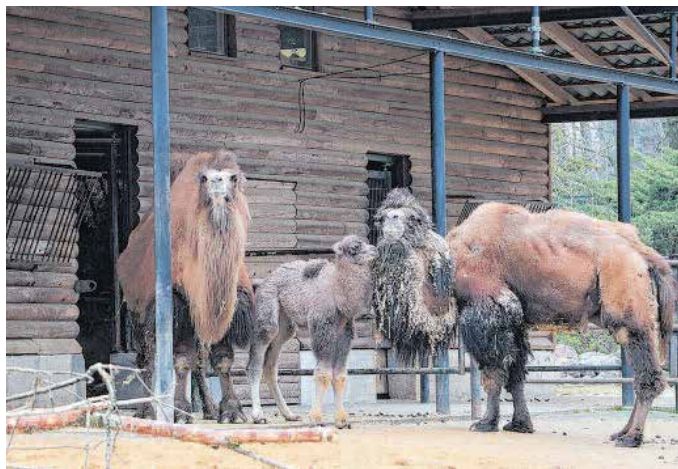
Wer aber den Eindruck hat, trotz alledem mit der Situation überfordert zu sein, oder unter Angstzuständen, Unruhe, starker Anspannung, Überaktivität, Gereiztheit, aggressiven Ausbrüchen oder ausgeprägter Niedergeschlagenheit leidet, sollte rechtzeitig mit professionellen Ansprechpartnern (z. B. Beratungsstellen bei den Krankenkassen, Sorgentelefon, psychotherapeutische Beratungsstellen) Kontakt aufnehmen. ■

Chemnitzer Tierpark: Nachwuchs auf zwei und vier Beinen

Aus dem Tierpark Chemnitz gibt es erfreuliche Nachrichten: Nachdem Anfang des Jahres die Zwergziegen für den ersten Nachwuchs im Streichelgehege des Bauernhofs gesorgt haben, zogen nun ihre Mitbewohner – die Erzgebirgsziegen – nach.

Kürzlich wurden ein weibliches und drei männliche Lämmer geboren. Die drei Lämmer stammen alle von einer Mutter. Das ist etwas Besonderes, denn normalerweise werden ein bis zwei Jungtiere geboren.

Seit Mitte März gibt es auch wieder Nachwuchs bei den Emus. Bei den australischen Laufvögeln haben insgesamt vier Küken das Licht der Welt erblickt. Vater »Heinrich« kümmert sich routiniert um seinen Nachwuchs, den er vorher knapp



zwei Monate lang ausgebrütet hat. Das Brüten übernimmt – wie bei Laufvögeln typisch – allein das Männchen. Während dieser Zeit nimmt das Männchen so gut wie keine Nahrung oder Flüssigkeit zu sich. »Heinrich« und sein Nachwuchs sind momentan noch getrennt von der Emu-Henne

»Katharina« und den Benett-Kängurus untergebracht, mit denen er sich sonst die Anlage teilt. Während der Jungenaufzucht kann das Emu-Männchen sehr aggressiv werden, um seine Jungtiere und auch sein Revier zu verteidigen.

Fotos oben: Tierpark/Kevin Rüffer



Nachwuchs auch bei Trampeltier & Wildschwein

Passend zum Frühling hat es weiteren Nachwuchs im Tierpark Chemnitz gegeben. Trampeltier-Stute »Siri« brachte am 26. März ganz routiniert ein weibliches Fohlen zur Welt. Für »Siri« ist es mittlerweile ihr sechstes Jungtier.

Das Fohlen wurde von den zuständigen Pflegern auf den Namen »Namika« getauft.
Foto links: Tierpark Jan/Klösters

Mutter und Jungtier sind wohllauf und genießen das gute Wetter gemeinsam mit Hengst »Dschingis« und der jungen Stute »Merle« auf der Außenanlage. Bei schlechtem Wetter können sie sich in den tro-

ckenen Stall zurückziehen. Für »Merle« ist der Anblick des kleinen Fohlens noch etwas ungewohnt und sie bleibt deshalb auf Abstand. Vater »Dschingis« hingegen lässt sich von seiner Tochter eigentlich alles gefallen, weshalb »Namika« auch oft seine Nähe sucht.

Ebenfalls gibt es erfreuliche Neuigkeiten aus dem Wildgatter zu berichten. So gibt es in der Wildschwein-Rotte den ersten Nachwuchs für dieses Jahr zu vermelden. Übrigens bezeichnet man in der Waidmannssprache das Gebären der Jungen bei Wildschweinen als »Frischen«.

Foto: Tierpark/Jan Klösters

Die Ferkel werden deshalb auch im ersten Lebensjahr Frischlinge genannt. Diese kommen in der Regel zwischen Februar und Juni zur Welt, zwei Drittel aller Geburten fallen allerdings auf die Monate März und April.

Deshalb kann man davon ausgehen, dass in nächster Zeit einige Bache damit beschäftigt sein werden, den sogenannten Frischkessel vorzubereiten. Dies ist ein nestartiges Lager, welches die Bache aus abgebrochenen Zweigen, Gras oder Schilf errichtet.

Geeignete Äste finden sie im Wildgatter zur Genüge. Die Frischlinge bleiben die ersten ein bis zwei Wochen ihres Lebens in diesem schützenden Zweigbau. Da die Frischlinge im Wildgatter Oberrabenstein das erste Mal am 19. März von den zuständigen Pflegern entdeckt wurden, sind diese mittlerweile wohl zwischen vier und fünf Wochen alt.

www.tierpark-chemnitz.de

Chemnitz widersteht – mein Traum für Morgen

Chemnitzer Stadtarchiv ruft zur Beteiligung auf

Das Stadtarchiv ruft ein neues Projekt ins Leben. Unter dem Titel »Chemnitz widersteht – mein Traum für Morgen« sind Chemnitzerinnen und Chemnitz er aufgerufen, ihre Erzählungen, ihre Erfahrungen im Umgang mit den derzeitigen Schwierigkeiten und ihre Träume für die Zukunft mitzuteilen.

»Das Stadtarchiv als Zentrum des Gedächtnisses der Stadt möchte die Erzählungen sammeln und später in angemessener Form präsentieren«, so Dr. Paolo Ceconi, der Leiter des Stadtarchivs. Zum Mitmachen eingeladen sind Chemnitzer Einwohnerinnen und

Einwohner, Gäste, Eltern, Großeltern und Kinder, die in der jetzigen Situation nach einem neuen Alltag suchen und trotz Schwierigkeiten nicht aufgeben, die stolz auf die Stadt und ihre Stadtgeschichte sind.

Bis Ende 2020 werden die Berichte gesammelt, anschließend wird das Stadtarchiv mit deren Auswertung und Bearbeitung beginnen.

Hintergrund

In den kommenden Jahren wird die Corona-Pandemie Thema der wissenschaftlichen Forschung sein, um ihre Ursachen, Verbreitung und Lösungen in unterschiedlichen Sichtweisen zu untersuchen.

Die Pandemie hat tiefe Auswirkungen auf das Leben aller, sowohl auf den Alltag, auf Zukunftspläne und

auf die jeweilige Wahrnehmung der Gesellschaft, als auch auf die Wahrnehmung der Stadt im Gesamten.

Umfang

Gebeten wird um Word-Dateien mit max. 6.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) mit einem Bild von Chemnitz aus dem Fenster der eigenen Wohnung/des eigenen Hauses oder mit Selbstporträt.

Einsendung:

Die Berichte senden Sie bitte mit Betreff »Chemnitz widersteht« entweder per Email an stadtarchiv@stadt-chemnitz.de oder per Post, gern auch handschriftlich – bitte max. zwei DIN-A4 Blätter – an: Stadtarchiv Chemnitz, Aue 16 09112 Chemnitz Einsendeschluss: Jahresende 2020.

Informationen der Städtischen Musikschule

Seit der Schließung der städtischen Musikschule erreichen diese immer wieder Anfragen zu verschiedenen Themen. Deshalb an dieser Stelle einige Informationen:

Gebühren

Für die Zeit der angeordneten Schließung werden keine Unterrichtsgebühren fällig. Diese werden anteilig reduziert. Alle Zahler werden einen geänderten Gebührenbescheid erhalten, in dem die Reduzierung und dann zu zahlenden Gebühren ersichtlich sein werden. Wann dieser versendet wird, steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest. Bis zur Versendung der neuen Gebührenbescheide findet kein SEPALastschreibeinzug statt. Dieser wurde erstmals zur Fälligkeit 30. März 2020 ausgesetzt. Auch Überweisungen müssen nicht erfolgen.

Entgelte für geliehene Instrumente

Die Entgelte für geliehene Instrumente werden nicht reduziert, da sich an dem Leihverhältnis nichts geändert hat und sich die Instrumente weiterhin im Besitz des jeweiligen Entleihers befinden und genutzt werden können.

Online-Unterricht

Online-Unterricht ist bedingt möglich. Bei Interesse werden die Musikschüler gebeten, in Kontakt mit ihren jeweiligen Lehrkräften zu treten.

Weiteres

Da die Stadtverwaltung Chemnitz und somit auch die Städtische Musikschule derzeit eingeschränkt arbeitet, können etwaige Anliegen zurzeit nicht unverzüglich bearbeitet werden. Bei der späteren Bearbeitung wird aber das Eingangsdatum beachtet.

www.musikschule-chemnitz.de

Premieren verschieben sich

Die Schließung der Theater Chemnitz mit Einstellung des Spiel- und Probenbetriebs bis mindestens 20. April 2020 hat eine Verschiebung mehrerer Neuproduktionen zur Folge. Für die im März 2020 geplanten Premieren von Georges Bizets »Carmen«, Goethes »Die Leiden des jungen Werther«, Jewgeni Schwarz' »Der Drache«, dem Pinguin-Abenteuer »An der Arche um acht« von Ulrich Hub im Figurentheater sowie dem Ballettabend »Othello« werden Ersatztermine in der Spielzeit 2020/21 gesucht. Die Premiere der Mozart-Oper »Die Entführung aus dem Serail« muss leider in die Spielzeit 2021/22 verschoben werden. Desgleichen mussten sich die Theater Chemnitz dafür entscheiden, die beiden diesjährigen Open-Air-Produktionen von Schauspiel und Figurentheater – Astrid Lindgrens »Ronja Räubertochter« auf der Küchwaldbühne und »Die Vermessung der Welt« nach Daniel Kehlmann im Garten des Hauses Arthur – ausfallen zu lassen und auf Sommer 2021 zu verlegen. ■

www.theater-chemnitz.de

#BuehneZuhause

Die Theater Chemnitz bleiben vorerst geschlossen, Proben und Vorstellungen finden nicht mehr statt. Theater-Leben gibt es aber dennoch: Zuhause im Wohnzimmer, am Schreibtisch oder auf Reisen durch die Welt der Fantasie. Unter #BuehneZuhause bespielen die Künstlerinnen und Künstler mit kleinen Geschichten, individuellen Erlebnissen und Mitmachabenteuern den digitalen Raum und probieren neue Formate aus, um mit dem Publikum im Austausch zu bleiben, es aufzumuntern. So hat beispielsweise Puppenspieler Tobias Eisenkrämer kleine Trickfilme produziert – mit Origami-Pinguinen als Hauptdarsteller. ■ Diese und ständige weitere Clips sind auf www.facebook.com/DieTheaterChemnitz zu sehen.

SPIELmuseum verleiht Spieleboxen

Das SPIELmuseum bietet ab sofort bis zum Ende der bedingten Schließzeit die aktuellen Spiele aus dem Spielraum zum Ausleihen an. Die Spieleboxen sind nach Alter bzw. Spielthemen gepackt. Für Kinder, Jugendliche und Familien, als Lernspiele oder Klassiker – für jeden ist etwas Passendes dabei. Spielepakete werden auch nach speziellen und individuellen Wünschen zusammengestellt. Das SPIELmuseum ist dazu montags bis freitags von 10 – 14 Uhr unter ☎ 0371/306565 zu erreichen. Der Preis für die Ausleihe beträgt pro Spielebox 10 Euro. ■

www.deutsches-spielmuseum.eu

Chemnitzer Brunnensaison hat begonnen

Die Brunnensaison der Stadt Chemnitz wurde am Gründonnerstag mit der Wasserfontäne im Schloßteich und dem Wasserspiel am Jakobikirchplatz eröffnet. Ab 17. April werden dann nach und nach bis zum 4. Juni 2020 die 20 Brunnen im Stadtgebiet Chemnitz sprudeln.

Das sind im Einzelnen:

- Brunnen Völkerfreundschaft, Straße der Nationen
- Schirmbrunnen, Straße der Nationen
- Kinderbrunnen, Straße der Nationen
- Hochzeitsbrunnen, IHK, Straße der Nationen
- Brunnenanlage am Roten Turm, Stadthallenpark
- Fontäne Rosenhof, am Hochhaus
- Brunnenanlage Brühl-Boulevard
- Brunnen Park der Jugend, Schloßbergpark
- Leuchbrunnen am Schloßteich
- Schloßteichfontäne
- Wasserbecken Sachsenhalle
- Dr.-Salvador-Allende-Straße
- Brunnen »Ginkgo«, Rosenhof
- Brunnen »Haarwäsche«, Albertipark, Sonnenberg
- Wasserspiel Jakobikirchplatz
- Zipperbrunnen, Schloßteichinsel
- Azzano-Brunnen, Am Rathaus, neben Kaufhof
- Sprudelstein Grüna, Hexenberg
- Brunnen an der Markthalle, Seeblerplatz
- Saxoniabrunnen, Johannisplatz
- Kugelbrunnen, Röhrsdorf

Für die Unterhaltung der Brunnen wurden 90.000 Euro für das Haushaltsjahr 2020 in den städtischen



Bis 4. Juni werden jetzt nach und nach die Chemnitzer Brunnen in Betrieb genommen. Den Anfang macht am Gründonnerstag die Fontäne im Schloßteich. Foto: Archiv/Andreas Seidel

Haushalt eingestellt. Hinzu kommt noch Sponsoring von Sach- und Geldleistungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Brunnen durch Unternehmen und Vereine. Vierzehn der genannten Brunnen werden auf Basis eines Dienstleistungsvertrages durch den Versorger eins energie betreut. Für sechs Brunnen ist der Brunnenbetrieb leider nicht möglich. Darunter zählen der Brunnen am Falkeplatz, die Fontäne an der Pelzmühle und der Brunnen Dresdner Straße Ecke Hainstraße. Der sehr schadhafte Klapperbrunnen am Busbahnhof wurde für Restaurationsarbeiten im Februar

diesen Jahres abgebaut und wird vorübergehend eingelagert. Im Fortgang der Entwicklungen dieses Areals wird der Brunnen dort wieder einen Standort finden. ■

Das Wasserspiel auf dem Jakobikirchplatz kann nicht wie angekündigt am 9. April in Betrieb genommen werden. Der Grund sind erhebliche Verschmutzungen in der Zisterne, die bei der Begutachtung der Anlage zur Wiederinbetriebnahme festgestellt worden sind. So wurden u.a. altes Stroh und Frittenfett in der Zisterne festgestellt. Diese Verschmutzungen resul-

tieren vermutlich aus vorangegangenen Markttagen.

Die Überlaufrinne der Anlage wurde offenbar als Entwässerungskanal zweckentfremdet. Vor der Inbetriebnahme muss nun die komplette Zisterne gesäubert werden, um Schäden an den Pumpen und Düsen zu vermeiden.

Die Inbetriebnahme verschiebt sich damit voraussichtlich auf die Woche vom 20. bis 24. April. Eine genaue Schadenshöhe und die Kosten für den zusätzlichen Reinigungsaufwand können aktuell nicht beziffert werden.

Schillingsche Figuren wieder hüllenlos



Seit vergangener Woche sind die vier Schillingschen Figuren der »Morgen«, der »Mittag«, der »Abend« und die »Nacht« von ihren schützenden Hüllen befreit.

Mithilfe eines Kranes entfernten die Mitarbeiter des Grünflächenamtes die so genannten Umhausungen. Diese schützen die Sandsteinplastiken im Winter vor Witterungseinflüssen. Die in den Jahren 1863 bis 1866 von Johannes Schilling für die Brüllsche Terrasse in Dresden geschaffenen Sandsteinfiguren – Allegorien der vier Tageszeiten – wurden der Stadt Chemnitz 1898 von König Albert geschenkt und zierten bis zum Bau des Hotels »Chemnitzer Hof« den Theaterplatz. In Dresden verblieb ein Bronzeabguss dieser Figuren. Über sieben Jahre suchten die Chemnitzer Stadtväter seinerzeit nach einem neuen Standort, der schließlich am Schloßteich gefunden wurde. ■

Archivfoto: Sven Gleisberg

Der ASR informiert – Nach Ostern bitte Nachentsorgung beachten!

Feiertag	regulärer Entsorgungstag	neuer Entsorgungstag
Ostermontag	13.04.	Di. 14.04.2020
Di.	14.04.	Mi. 15.04.2020
Mi.	15.04.	Do. 16.04.2020
Do.	16.04.	Fr. 17.04.2020
Fr.	17.04.	Sa. 18.04.2020

Information nach § 37 Abs. 2 SächsNatSchG zu Erfassungen des LfULG im Bereich Naturschutz

Gemäß § 1 Nr. 12 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft über die Zuständigkeit der Naturschutzbehörden (Zuständigkeitsverordnung Naturschutz – NatSchZuVO) vom 13. August 2013 hat das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) die Aufgaben, fachliche Grundlagen für regionale Förderungsschwerpunkte und -maßnahmen zu erarbeiten sowie Fördermaßnahmen zu bewerten, fachlich zu begleiten und ihren Erfolg zu kontrollieren.

Auf der Grundlage des § 37 Abs. 2 SächsNatSchG sind die Bediensteten und Beauftragten der Naturschutzbehörden und Fachbehörden befugt, zur Vorbereitung und Durchführung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Land-

schaftspflege während der Tageszeit Grundstücke zu betreten. Ihnen ist es im Rahmen von Satz 1 auch gestattet, dort Erhebungen, naturschutzfachliche Beobachtungen, Vermessungen und Bodenuntersuchungen sowie ähnliche Dienstgeschäfte vorzunehmen. Als Tageszeit gilt die Zeit von 6 Uhr bis 22 Uhr. Grundstücke in der freien Landschaft oder im Wald können für naturschutzfachliche Beobachtungen auch während der Nachtzeit betreten werden, wobei Störungen der Jagdausübung zu vermeiden sind.

Gemäß § 37 Abs. 2 SächsNatSchG sind die Grundstückseigentümer und die sonstigen Berechtigten zu benachrichtigen.

Im Jahr 2020 sind in der kreisfreien Stadt Chemnitz von der Ab-

teilung Naturschutz, Landschaftspflege folgende Untersuchungen geplant:

- Untersuchungen zum Rückgang ausgewählter, hochgradig gefährdeter Tagfalter, Rot- und Grünwidderchen: Erfassung ausgewählter Arten in verschiedenen Lebensräumen.

Weil sich die Erhebungen im Rahmen der oben genannten Untersuchungen insgesamt auf eine Vielzahl von Grundstücken erstrecken, werden sie öffentlich bekannt gemacht.

Die für die oben genannten Aufgaben legitimierten LfULG-Bediensteten und deren Beauftragte führen die Dienstausweise bzw. ein entsprechendes Nachweisdokument mit.

Stellenangebote

ARBEITEN IN DER STADT DER MODERNE



Wir suchen zum nächstmöglichen Termin befristet bis vorerst 31.03.2021 für das Rechnungsprüfungsamt eine/n:

FINANZWIRTSCHAFTLICHE/N PRÜFER/IN

Kennziffer: 14/01 Weitere Informationen: Tel.: +49 371 488 1103

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin für das Schulamt unbefristet in Teilzeit mit 35 Wochenstunden:

ERZIEHER/INNEN IM SPORTINTERNAT

Kennziffer: 40/06 Weitere Informationen: Tel.: +49 371 488 1109

Wir suchen ab sofort befristet für mindestens ein Jahr für die Selbstständige Einrichtung Gebäudemanagement und Hochbau in Vollzeit zwei:

ARCHITEKT(IN) / BAUINGENIEUR(IN)

Kennziffer: 17/03 Weitere Informationen: Tel.: +49 371 488 1103

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer.



Weitere Informationen:
www.chemnitz.de/jobs



Absage der geplanten Gewässerschau am Rabensteiner Bach und am Wasserlauf von Onkel Tom's Hütte

am **Donnerstag, dem 16.04.2020** Gewässerschau abgesagt. Ein Chemnitz, 03. April 2020

Aus aktuellem Anlass wird die o.g. neuer Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben. Untere Wasserbehörde Chemnitz

Aktuelle Vergaben VOL und VgV der Stadt Chemnitz

Kauf eines Aufsitz-Universal-Spindelmähers und eines Rasentraktors mit Mittelmähwerk
Los 1: Aufsitz-Universal-Spindelmäher
her
Los 2: Rasentraktor mit Mittelmähwerk
Auftraggeber: Stadt Chemnitz
Art der Vergabe: öffentliche Vergabe nach VOL
Ausführungsart: Chemnitz
Vergabenummer: 10/10/20/033

Allgemeine Hinweise zu Vergaben von Bauleistungen nach VOB sowie Architekten- & Ingenieur- dienstleistungen nach VgV Abschnitt 6

Diese Vergaben werden veröffentlicht unter:
<http://www.chemnitz.de>
<https://www.eVergabe.de> und
<http://www.bund.de>
sowie im Oberschwellenbereich unter:
<http://simap.ted.europa.eu/>.
Ansprechpartner bei Fragen zu Vergaben von Bauleistungen nach VOB sowie Architekten- & Ingenieurdienstleistungen nach VgV Abschnitt 6 in der Submissionsstelle:
Steffi Reichel, Tel.: 0371 488 3077

Brit Henke, Tel.: 0371 488 3078
Fax: 0371 488 3096
E-Mail: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
Anschrift: Friedensplatz 1, 09111 Chemnitz, Haus A 5. OG Raum A 520
Öffnungszeiten:
Montag bis Mittwoch 8.30 – 12.00 Uhr und 13.30 – 15.30 Uhr, Donnerstag 8.30 – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr – 16.30 Uhr, Freitag 8.30 – 12.00 Uhr

Allgemeine Hinweise zu Vergaben nach VOL und VgV

Die Vergaben von Leistungen im nationalen Bereich werden veröffentlicht unter:
<http://www.chemnitz.de>
<http://www.eVergabe.de> und
<http://www.bund.de> sowie im Amtsblatt Chemnitz. Die Leistungen für EU-Vergaben stehen für einen uneingeschränkten und vollständig direkten Zugang gebührenfrei unter <http://www.eVergabe.de/unterlagen> unter Angabe der Vergabenummer zur Verfügung, sowie unter <http://www.simap.ted.europa.eu/>. Den Presstext finden Sie zusätzlich auf der Webseite der Stadt Chemnitz unter: <http://www.chemnitz.de/ausschreibung> veröffentlicht.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Submissionsstelle VOL:
Frau Beck
Tel.: 0371/ 488 1067
Fax: 0371/ 488 1090
E-Mail: vol.submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag: 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Impressum



**CHEMNITZ
STADT DER
MODERNE**

HERAUSGEBER
Stadt Chemnitz
Die Oberbürgermeisterin
SITZ
Markt 1, 09111 Chemnitz

AMTLICHER UND REDAKTIONELLER TEIL DES AMTSBLATTES

Chefredakteur
Matthias Nowak
Redaktion
Monika Ehrenberg
Tel. 0371 488-1533
Fax 0371 488-1595

VERLAG

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz
Tel. 0371 656-20050
Fax 0371 656-27005
Abonnement mtl. 11,- €

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Tobias Schniggenfittig

ANZEIGENTEIL VERANTWÖRTLICH

Objektleitung
Kerstin Schindler, Tel. 0371 656-20050
Anzeigenberatung
Petra Holland-Müller, Tel. 0371 656-20053
Reklamationen
Tel. 0371 656-22100
qm@cvd-mediengruppe.de

SATZ // Page Pro Media GmbH – Chemnitz

DRUCK // Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG
VERTRIEB // VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG, Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz
E-MAIL // amtsblatt@blick.de

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 14 vom 01.01.2020

